

Kirche.Wir

Der tägliche Impuls der ev.-luth. Kirchengemeinden in

Börßum-Achim-Bornum • Hornburg-Isingerode • Schladen-Beuchte-Wehre • Werlaburgdorf-Gielde-Heiningen

Donnerstag, 28. Mai 2020



Alles hat seine Zeit...

**weinen hat seine Zeit, lachen hat seine Zeit;
klagen hat seine Zeit, tanzen hat seine Zeit.**

Prediger 3,4

Freud und Leid liegen oft dicht beieinander und über die größten Missgeschicke kann man oft im Nachhinein am herzlichsten lachen. Doch manches Leid wiegt auch schwer. So schwer, dass es jede Freude in uns erstickt und uns selbst das Weinen schwerfällt. Dann erscheinen Zeiten der Freude wie ferne Relikte, die unerreichbar sind.

Doch Gott sagt uns zu, dass auf Zeiten des Weinens und des Klagens auch wieder Zeiten des Lachens und des Tanzens folgen. Zwar kommt uns in der Krise der Spruch, dass die Zeit alle Wunden heilt, wie blanker ein Hohn vor. Aber er hat doch viel Wahres an sich und spiegelt die Erfahrung vieler Generationen vor uns wieder. Weinen und Klage sollen nicht das letzte Wort haben.